

Faunistische Untersuchungen von Gehölzen im Rahmen des Vorhabens Quappendorfer Kanal



Auftraggeber:

Pöyry Deutschland GmbH
Ellerried 7
19061 Schwerin

Auftragnehmer:

Dipl.-Biol. Simone Müller
Seestraße 5
16230 Chorin, OT Sandkrug

August 2013

1. Methodik

Die Kartierung erfolgte längs eines 2.890 m langen Abschnittes des Quappendorfer Kanals im August 2013.

Im Vorfeld ausgewiesene Bäume wurden vom Boden aus auf Höhlen, Spalten und Horste von Vögeln kontrolliert. Darüber hinaus erfolgte eine Abschätzung, ob die jeweiligen Höhlungen und Spalten als Fledermausquartiere geeignet sind. 33 Bäume wurden auf Eremitenbesiedlung untersucht. Dabei kamen eine 3 m lange Leiter und eine Endoskopkamera zum Einsatz.

2. Ergebnisse der Untersuchung

Nr.	Art	Kronenansicht	Stamm	Eignung für Brutvögel / Fledermäuse
1	Pflaume	Gut belaubt, viele Früchte, Äste relativ dünn (<7 cm),	keine Risse oder Höhlen, ohne Nest	
2	Hybrid Pappel	Mit eingewachsenem Holunder: 5x3 m breiter Busch	Dünner Stamm und Astmaterial ohne Risse oder Höhlen, ohne Nest	
3	Ahorn vierstämmig	Krone gut belaubt aber übersichtlich, ohne sichtbare Schäden, keine Risse und Höhlungen, ohne Nest	Alter Biberfraß am Stammfuß, Stamm ohne Risse	
4	Hybrid Pappel	Krone gut belaubt, in 6 m Höhe stärkerer absterbender, in 8 m Höhe stärkerer toter Ast	Stamm und Äste ohne sichtbare Risse und Höhlungen, ein Stammloch (2 cm Ø) an Astabbruchstelle	Möglicherweise Nisthöhle
5	Hybrid Pappel	2 m über Stammfuß 3 Stammarme, Kronenteile gut belaubt und gesund	Ohne sichtbare Risse und Höhlungen	
6	Hybrid Pappel	Ab 6 m steil nach oben ragende Seitenäste, im oberen Kronenteil absterbende Astspitzen, hoher Mistelbefall	Krone gut belaubt, in der Höhe nicht einsehbar, ohne erkennbare Risse und Höhlungen	
7	Hybrid Pappel	Ab 7m Höhe dreistig, tote und absterbende Äste, 2 Äste mit Nisthöhlen im oberen Kronenbereich	Pilzkonsolen am Stammfuß	Nisthöhlen im oberen Kronenbereich; Potenziell geeignet für Fledermäuse
8	Hybrid Pappel	Krone mit 3 morschen z.T. abgebrochenen Ästen	Risse und Spalten, eindeutige Nisthöhlen sind nicht erkennbar	Potenziell geeignet für Fledermäuse
9	Hybrid Pappel	In morschen Astresten des oberen Kronenteils Spechtlöcher erkennbar	In 10 m Höhe 2 gebrochene tote Astreste	Nisthöhlen in morschen Astresten des oberen Kronenteils
10	Hybrid Pappel	Einzelne tote Äste und Astspitzen, im oberen Kronendrittel ein toter Ast mit Spechtloch	Stammriß – eventuell Blitz einschlag	Ein toter Ast mit Spechtloch; Potenziell geeignet für Fledermäuse

Nr.	Art	Kronenansicht	Stamm	Eignung für Brutvögel / Fledermäuse
11	Hybrid Pappel	Im oberen Drittel abgestorbene Äste ohne erkennbare Löcher	Stamm im unteren Drittel mit Rissen und Höhlungen (potenziell geeignet für Fledermäuse)	Potenziell geeignet für Fledermäuse
12	Hybrid Pappel	Mit ausgebrochener Terminalkrone	Bruchreste mit Rissen und Spalten, Bruthöhlen im oberen Restkronenbereich mit Pilzkonsolen	Nisthöhlen; Potenziell geeignet für Fledermäuse
13	Stieleiche	Mit schwachbelaubter Krone und abgesägten Ästen im unteren Stammbereich	Ohne Risse und Höhlungen	
14	Hybrid Pappel	Gut belaubt, tote Äste im Feinastbereich	Ohne Risse, ohne Höhlungen	
15	Hybrid Pappel	Ein Spechtloch im Seitenast des oberen Kronenbereiches erkennbar	Schlank ohne stärkere Seitenäste	Nisthöhle
16	Hybrid Pappel	Weit ausladende Krone mit starken Kronenästen, 2 Astbrüche im oberen Kronenbereich	An abgebrochenen Ästen kleine Risse ohne Höhlungen	
17	Hybrid Pappel	Ausladende, gut beblätterte Krone, einzelne sterbende Feinäste	Ohne Höhlungen und Risse	
18	Hybrid Pappel	Alter abgebrochener Kronenzwiesel mit Pilzkonsolen und abgestorbenem Seitenast, absterbende Kleinäste im oberen Kronenteil	Risse und Spalten vorhanden, Höhle, ein Spechtloch in einem abgestorbenen Ast, mehre Löcher im Zwieselstamm	Nisthöhlen; Potenziell geeignet für Fledermäuse
19	Hybrid Pappel	Krone in sehr gutem Zustand	Keine Höhlungen, keine Risse	
20	Hybrid Pappel	Stamm mit vielen gut beblätterten Feinästen (Wasserreiser)	Hinter stammnaher Beblätterung sind keine Risse und Höhlen zu erkennen	
21		Baum fehlt, natürlicher Abgang im Juni 2013		
22	Stieleiche (3-stämmig)	Trotz altem Biberfraß gut belaubt, einzelne absterbende Zweigspitzen	Keine Höhlungen und keine Risse	
23	Esche	Einseitig gut belaubte Krone, stark fruktifizierend	Keine Höhlungen und keine Risse	
24	Stieleiche	Schütterere Krone durch Triebsterben (vor allem Seitenäste)	Keine Höhlungen und keine Risse	
25	Stieleiche	Schütterere Krone durch Triebsterben (vor allem Seitenäste)	Keine Höhlungen und keine Risse	

Nr.	Art	Kronenansicht	Stamm	Eignung für Brutvögel / Fledermäuse
26	Stieleiche	Zwieselstämmig mit gut belaubter weit ausladender Krone	Keine Höhlungen und keine Risse	
27	Stieleiche	Zwieselkrone zeigt viele Spechteinschläge (Borkenkäferbefall)	Keine Höhlungen und keine Risse	
28	Stieleiche	Schwach belaubt, untere Äste sterbend	Keine Höhlungen und keine Risse	
29	Hybrid Pappel (2-stämmig)	Gut belaubt, dünnere Trockenäste vor allem im unteren Kronenteil	Keine Höhlungen und keine Risse	
30	Stieleiche	Ab 1 m Höhe stark verzweigt, abgestorbene dünne Äste	Keine Höhlungen und keine Risse	
31	Stieleiche (2-stämmig)	Zwieselig aufgewachsen, ab 4 m Höhe astige Krone, dünne hohe Äste im unteren Kronenteil	Keine Höhlungen und keine Risse	
32	Stieleiche mit gebrochener Krone	Ausgebrochene Krone	Spalten und Risse im unteren Stammabschnitt sind hinterschlußtauglich (Höhlungen), keine eindeutige Bruthöhle	Potenziell geeignet für Fledermäuse
33	Stieleiche	Ab 2 m Höhe stark verzweigte Krone mit gesunden Zweigen	Keine Höhlungen und keine Risse	
34	Stieleiche	Zwieselig (2-stämmig), aus dem Stock gewachsen, dünne Totäste, bei guter Belaubung	Keine Höhlungen und keine Risse	
35	Stieleiche	Tief angesetzte (2 m) ausladende Krone, gut belaubt, dünne Totäste in der Innenkrone	Keine Höhlungen und keine Risse	
36	Hybrid Pappel	Langer Stamm mit Wasserreiserbüschel, Verzweigungen im oberen Kronenteil	Nest am Stamm im Wasserreiserbüschel (15 m Höhe, Taube oder Eichelhäher)	Nest am Stamm im Wasserreiserbüschel (15 m Höhe, Taube oder Eichelhäher)
37	Hybrid Pappel	Löcher in Totästen der oberen Krone	Stammfuß hohl, Höhlung 40x50 cm über Stock, Spechtlöcher, Höhlungen und Risse vorhanden	Nisthöhlen; Potenziell geeignet für Fledermäuse
38	Hybrid Pappel	Gut belaubt, dünne Totäste	Stammfuß alt durch Biber geringelt mit Überwallungsrandern, keine sichtbaren Höhlungen und keine Risse	
39		Natürlicher Abgang, Stamm ist geworfen und an Feldrand geschleppt	Am liegenden Stamm keine Höhlungen und Risse	

Nr.	Art	Kronenansicht	Stamm	Eignung für Brutvögel / Fledermäuse
Ohne Nr.	Robinien	2-17 m hoch, einzelne abgestorbene Äste im Starkholz	Stämmchen und Stämme ohne Rindenrisse und Höhlungen, einzelne tiefe Spalten im dickholzigen Stammfußteil (bis 2 cm)	
40	Stieleiche	Stamm und Kronenäste hängen Richtung Fluß, gut belaubt	Keine Höhlungen und Risse im überschaubaren Stammteil	
41	Stieleiche	Stamm und Kronenäste hängen Richtung Fluß, gut belaubt, wenig dünne Trockenäste in Kronenspitze (schlecht einsehbar)	Keine Höhlungen und Risse im überschaubaren Stammteil	
Ohne Nr.	Robinien	2-15 m hoch, die stärkeren mit einzelnen abgestorbenen, schwachen Ästen	Ohne Risse und Höhlungen, einzelne tiefe Spalten im dickborkigen Stammfußteil	
42	Stieleiche	Krone gut beblättert	Stammfuß entrindet, keine Höhlungen und keine Risse	
43	Stieleiche	Stammfuß alt entrindet und Überwallungsansätze	Keine Höhlungen und Risse, Baum wird stark durch Ameisen (<i>Formica pratensis</i>) belaufen (infolge physiologischer Schwächung starker Rinden- und Blattlausbefall im oberen Teil)	
44	Schwarzerle	Bis 3 m hoch, dünnstämmiger Aufwuchs (Stockausschläge)	Nicht relevant	
45	Robinien	20 m hoch	Keine Höhlungen und Risse	
46	Stieleiche	17 m hoch	Keine Höhlungen und Risse	
47	Schwarzerle	Trotz Nagerschäden gut beblättert	Keine Höhlungen und Risse	
Ohne Nr.	Robinien	3-20 m hoch	An älteren Bäumen einzelne tiefe Spalten im dickborkigen Stammfußbereich	
48	Stieleiche	Sehr gut belaubt, einzelne Trockenäste	Keine Höhlungen und Risse	
49	Ulme	Dünnstämmig, buschartig	Keine Höhlungen und Risse, nicht relevant	
50	Stieleiche	Ab 3 m Höhe vollastig, breit ausladend, einige dünne Trockenäste	Keine Höhlungen und Risse	

Nr.	Art	Kronenansicht	Stamm	Eignung für Brutvögel / Fledermäuse
51	Winterlinde	Vitale, aufwärtsstrebende stark verzweigte Stämme	Keine Höhlungen und Risse	
52	Stieleiche	6 m hoch, einseitig beastes dünn Material, stark fruktifizierend	Keine Höhlungen und Risse	
53	Stieleiche	6 m hoch, Krone ausgebrochen, zersplitterte Astabbrüche	Keine Höhlungen und Risse	
54	Ulme!	6 m hoch, Blätter welk (absterbend)	Keine Höhlungen und Risse	
55	Stieleiche	6m hoch, Blätter verdörrt - tot	Keine Höhlungen und Risse	
56	Stieleiche	Tot	Keine Höhlungen und Risse	
57	Stieleiche	Tot	Keine Höhlungen und Risse	
58	Schwarzerle	6 m hoch, mehrstämmiger Stockausschlag, sehr gut belaubt, buschartig	Keine Höhlungen und Risse	
59	Schwarzerle	8 m hoch, gut belaubt, tief angesetzte Krone, buschartig	Keine Höhlungen und Risse	
60	Schwarzerle	11 m hoch, mehrstämmiger Stockausschlag, gut belaubt	Keine Höhlungen und Risse	
61	Stieleiche	6 m hoch, tief angesetzte Krone, ab 1 m Höhe starke gesunde Verzweigungen	Keine Höhlungen und Risse	
62a	Hybrid Pappel	Nach Süden freistehend, gut belaubt	Keine Höhlungen und Risse	
62b	Hybrid Pappel	19 m hoch, in Reihe nach West freistehend, gut belaubt	Keine Höhlungen und Risse	
62c	Hybrid Pappel	14 m hoch, in Reihe nach Ost freistehend, gut belaubt; toter gebrochener Ast ist massiv	Keine Höhlungen und Risse	
62d	Hybrid Pappel	17 m hoch, nach Nord freistehend, schwach belaubt, sterbende und tote Äste	Keine Höhlungen und Risse	
63	Hybrid Pappel	20 m hoch, Ein- und Abbruchschäden im Kronenraum, dennoch massiv im Holz	Keine Höhlungen und Risse	
64a-f	Robinien	8-12 m hoch, stark in Flussrichtung hängend, teils Stockausschläge	Keine Höhlungen und Risse	
65	Stieleiche	7 m hoch, über Fluss hängende ausladende Krone, schwach belaubt	Keine Höhlungen und Risse	

Nr.	Art	Kronenansicht	Stamm	Eignung für Brutvögel / Fledermäuse
66	Stieleiche	6 m hoch, ab Stammfuß zwieselig aufgewachsen, tief angesetzte Krone im oberen Drittel schwach belaubt	Keine Höhlungen und Risse	
67	Ulme	5 m hoch, dünnstämmige Stockausschläge	Nicht relevant	
68	Winterlinde	Weit ausladende Krone ist gut belaubt, zur Wasserseite morsche Äste mit Löchern und Rissen, Landseite sehr gesund	Einzelne Höhlungen und Stammrisse	Nisthöhlen; Potenziell geeignet für Fledermäuse
69	Kastanie	7 m hoch, vierstämmig, dünnstämmig, Blätter stark durch Kastanienminiermotte geschädigt	Ohne Höhlungen und Risse	
70	Stieleiche	10 m hoch, Biberfraß alt, gut belaubt, stark fruktifizierend	Keine Höhlungen und Risse	
Ohne Nr.	Robinien	3-10 m hoch, dünnstämmig, randständig	Nicht relevant	
71	Flatterulme	17 m hoch, dicker Stamm, 6 steile Kronenäste, gut belaubt	Keine Höhlungen und Risse	
72	Sandbirke	17 m, Stamm und Krone gesund	Keine Höhlungen und Risse	
73	Sandbirke	17 m, Stamm und Krone gesund	Keine Höhlungen und Risse	
74	Sandbirke	17 m, Stamm und Krone gesund	Keine Höhlungen und Risse	
75	Kiefer	20 m, starkästig, breitkronig, Benadelung gesund	Keine Höhlungen und Risse	
76	Sandbirke	17 m, Stamm und Krone gesund	Keine Höhlungen und Risse	
77	Kiefer	23 m, schwache Benadelung	Keine Höhlungen und Risse	
78	Kiefer	23 m, untere Krone schwach benadelt	Keine Höhlungen und Risse	
79	Kiefer	15 m, zwieselig aufgewachsen, schwache Benadelung	Keine Höhlungen und Risse	
80	Kiefer	15 m, zwieselig aufgewachsen, schwache Benadelung	Keine Höhlungen und Risse	
81	Kiefer	13 m, untere Äste: Triebe sterben	Keine Höhlungen und Risse	
82	Sandbirke	Gut belaubt, keine toten Äste	Keine Höhlungen und Risse	
83	Sandbirke	Gut belaubt, keine toten Äste	Keine Höhlungen und Risse	

Nr.	Art	Kronenansicht	Stamm	Eignung für Brutvögel / Fledermäuse
84	Sandbirke	8 m hoch, Krone abgebrochen, morsch, untere Restzweige gut belaubt	Im oberen Baumstumpf Spechtloch, Rinden- und Stammbruchrisse	Nisthöhle; Potenziell geeignet für Fledermäuse
85	Stieleiche	5 m, gut belaubt	Keine Höhlungen und Risse	
86	Stieleiche	3-stämmig, schwach belaubt, viele Trockenäste	Astabbrüche mit Löchern, sonst keine Höhlungen und Risse	Möglicherweise Nisthöhlen
87	Spitzahorn	Astabbrüche im oberen Stammbereich	Ein Spechtloch in 4 m Höhe	Nisthöhle; Potenziell geeignet für Fledermäuse
88	Sandbirke	Abgebrochene Äste ohne Astlöcher am Stamm	Keine Höhlungen und Risse	
89	Sandbirke	Abgebrochene Äste ohne Astlöcher am Stamm	Keine Höhlungen und Risse	
90	Stieleiche	3-stämmige sehr gut belaubte Krone trotz Stammfußfraß	Ein Spechtloch im unteren Stammdrittel	Nisthöhle; Potenziell geeignet für Fledermäuse
91	Stieleiche	Sehr gut belaubt, dünne Totäste	Keine Höhlungen und Risse	
92	Hybrid Pappel	Schwach belaubt, dünne Totäste, keine Abbrüche	Keine Höhlungen und Risse	

Die Kartierung aller Bäume erfolgte vom Boden aus. Die Belaubung ließ bei mehreren Bäumen keinen freien Blick auf die Äste im Bereich der Krone zu. Deshalb kann nicht ausgeschlossen werden, dass einige Höhlen, Spalten oder eventuell auch kleinere Horste unentdeckt geblieben sind. Einzelquartiere von Fledermäusen sind auch in kleinen Ritzen und Spalten hinter der Rinde zu finden. Solche Einzelvorkommen sind nie mit 100-prozentiger Sicherheit auszuschließen.